8. Juli 2017, Samstag, Zönakel. Die Gottesmutter spricht nach der Heiligen Opfermesse im Tridentinischen Ritus nach Pius V. durch Ihr williges, gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Der Marienaltar war mit reichlichem Blumenschmuck versehen, sowie auch der Opferaltar. Die Gottesmutter war heute ganz in weiß gekleidet. Der Rosenkranz in ihren Händen leuchtete in hellblau. Die Engel zogen während er Heiligen Opfermesse ein und aus.

Die Gottesmutter wird heute sprechen:

Ich, eure liebste Mutter, die Mutter und Königin vom Sieg und die Rosenkönigin von Heroldsbach, spreche jetzt und in diesem Augenblick durch Mein williges, gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz im Willen des Himmlischen Vaters liegt und nur die Worte wiederholt, die aus Mir kommen.

Geliebte kleine Schar, geliebte Gefolgschaft, geliebte Pilger und Gläubige von nah und fern. Ich, eure liebste Mutter, lade euch heute ein, in die Zufluchtsstätte Meines Unbefleckten Herzens zu gelangen. Diese Zufluchtsstätte soll euch ein sicherer Hort für die Zukunft sein. Dass die Zukunft nicht rosig sein wird, wisst ihr alle, Meine Geliebten.
Die katholische Kirche ist nun völlig zerstört. Sie ist von der Obrigkeit zerstört worden.

Ich, eure liebste Himmlische Mutter, eure Mutter und Königin vom Sieg, und Rosenkönigin von Heroldsbach, nehme euch in Meine Arme. Ich werde euch trösten und euch den sicheren Schutz in dieser schwierigsten Zeit geben. Ihr werdet nicht versagen, wie es im Augenblick aussieht. Nein, ihr werdet von Mir den Schutz bekommen und in der Dreiergemeinschaft die Weltensendung erfüllen.

Noch ist es für euch nicht leicht, diese schwere Krankheit Meiner geliebten Katharina zu verkraften. Ja, der Böse geht um, Meine Geliebten. Ihr könnt es fast nicht glauben, wie böse er reagieren kann. Er spricht durch andere Menschen zu euch und ihr erschreckt vor der Bösartigkeit. Doch Ich gebe euch den sicheren Schutz. Glaubt daran, dass der Böse euch abbringen will, euch von der Wahrheit abringen will. Ihr seid in der vollen Wahrheit. Ihr werdet euch nicht abbringen lassen. Der Böse wird es jedoch erneut versuchen, weil er nicht aufgeben will und weil ihr nun in Meine sichere Zufluchtsstätte eingekehrt seid. Davon wollte er euch abbringen. Und doch seid ihr eingekehrt und habt Meinen sicheren Schutz erhalten.

Diese Liebe, die in euch hineingeströmt wurde, ist ein sicherer Ausgleich für das Böse. Meine geliebte Tochter Katharina, hat nun die schwere

Demenzkrankheit erhalten. Die Bösartigkeit wird noch zunehmen. Doch sie wird es nicht erkennen.

Ihr, Meine Geliebten, habt nichts anderes zu tun, als für dieses Heim zu plädieren, weil der Himmlische Vater es so wünscht. Bisher hat Er euch sicher in diese Zufluchtsstätte für Meine Katharina geleitet. Dass es für euch nicht einfach wird, dass weiß Ich, als Himmlische Mutter, am besten. Und doch werde Ich euch weiterhin führen dürfen. Ihr seid nicht allein gelassen. In allem werdet ihr vom Himmlischen Vater gelenkt und geführt. Er allein weiß, dass Sein genauester Plan eingehalten wird, dass Seine Wünsche in Erfüllung gehen. Niemals wird Er euch allein lassen, obwohl ihr manchmal glaubt, ihr könnt einfach nicht weiter. Und doch weiß der Himmlische Vater um alles genauestens, denn um eure Sorgen und um eure Mühen kümmert Er sich allein.

Glaubt daran, dass euer Vertrauen weiter wächst. Auch eure Liebe zum Dreieinigen Gott wird wachsen. Ich, eure Himmlische Mutter, gewähre euch täglich den sicheren Schutz und ihr kehrt immer wieder in Meine sichere Zufluchtsstätte ein. Mein Unbeflecktes Herz wird siegen, so wie es der Himmlische Vater erdacht hat. Er wird noch nichts kundtun. Ganz sicher ist es, dass Sein Eingriff seit langem schon stattgefunden hat. Ihr könnt es an den Zeichen des Himmels erkennen. Die vielen Unglücke, die geschehen und die vielen Boshaftigkeiten in der Welt nehmen zu.

Das ist der Eingriff, Meine Geliebten.

Kann der Himmlische Vater anders handeln, als diesen Eingriff zu vollziehen? Nein, Er kann es nicht. Die Obrigkeit zwingt ihn dazu, weil sie nicht glaubt und vertraut. Dieser Papst bringt Seine Boshaftigkeiten weiter an, um die Kirche in den Schmutz zu ziehen. Doch Ich, als Himmlische Mutter, werde alle, die an Mich glauben und auf Mich vertrauen, die Liebe vermitteln, die sie benötigen, um den Wünschen des Himmlischen Vaters nachzugehen und auch um sie in Erfüllung zu bringen.

Ich liebe euch alle und denke ganz bestimmt an den Tag der Sühnenacht in Heroldsbach. Ihr werdet ein wenig Sühne leisten und zu diesem Tag befindet ihr euch noch in Göttingen. Ich wünsche von euch eine kurze Sühnenacht, die ihr überstehen werdet. Aber im Augenblick benötigt ihr noch viel Schlaf, um die weite Fahrt nach Bad Mergentheim und Mellatz zu überstehen.

Ich liebe euch alle, Meine Geliebten. Achtet auf die sicheren Zeichen des Himmlischen Vaters.

Niemals werden die Kinder Meiner geliebten Katharina dort eingreifen können, wo der Himmlische Vater Seine sichere Hand ausgestreckt hat.

Ich wünsche, dass du allein, Meine geliebte kleine Anne, diese Betreuungsurkunde bekommst und diese wird dir alle Türen öffnen, die der Himmlische Vater vorgesehen hat.

Ich segne euch nun mit allen Engeln und Heiligen in der Dreieinigkeit, im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ihr seid in allem geschützt. Denkt an euren Lichtkreis. Amen.